

## Antrag auf einen individuell auf Sie abgestimmten Beratungsbesuch

2022 – 2024

Bitte senden Sie eventuelle Fragen bzw. das Formular vollständig ausgefüllt retour an die OeAD GmbH unter [bologna@oead.at](mailto:bologna@oead.at). Falls der Antrag nicht direkt von der Hochschulleitung gestellt wird, ist eine Ansprechperson des Rektorats im Antrag selbst wie auch im E-Mail in Kopie zu setzen. Die **Bewerbung ist jederzeit möglich, jedoch spätestens bis zum 9. September 2024.**

### Zu besuchende Einrichtung

Name:
Fachabteilung (wenn der Besuch nur dort stattfindet):
Adresse:
Webseite:
<b>Drei mögliche Termine für den Besuch (Zeitraum: 1. September 2022 – 29. November 2024, die Vorlaufzeit beträgt etwa drei Monate):</b>

### Kontaktperson in der Einrichtung/der Fachabteilung (Bologna Koordinator/in)

Name, Vorname:
Funktion:
E-Mail:
Telefon:

### Kontaktperson Hochschulleitung (falls die Antragstellung nicht durch die Hochschulleitung selbst erfolgt)

Name, Vorname:
Funktion:
E-Mail:

### Besuchszweck:

Der Besuchszweck soll auf die spezifischen Anforderungen der Einrichtung/der Fachabteilung hin näher konkretisiert werden:

Ihre gewünschten Themen (max. 4)		Falls ja, bisher durchgeführte Maßnahmen
<b>Internationalisierung</b> (Internationalisierungsstrategie, Internationalisation@home, Staff Mobility, Joint Degrees, European Universities); idealerweise unter Berücksichtigung der Hochschulmobilitäts- und Internationalisierungsstrategie 2030	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

<b>Qualität in der Mobilität</b> von Studierenden, Hochschulpersonal und Lehrenden unter Berücksichtigung Ihrer ECHE (Erasmus Charter for Higher Education)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Internationalisierung und Lehre</b> Internationalisation @ Home, Collaborative Online International Learning (COIL), virtuelle Lehrkonzepte, digitale Transformation	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Lehre und <b>Qualitätssicherung</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Forschendes Lehren und forschungsgeleitetes Lernen</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Nachhaltigkeit:</b> Sustainable Development Goals und deren Einbindung an Hochschulen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Curriculumsentwicklung</b> mit Schwerpunkt auf Joint & Double Degrees (Modularisierung)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Studierbarkeit inkl.</b> Umsetzung des <b>ECTS:</b> Workload, Constructive Alignment, Formulieren und Abprüfen von <b>Lernergebnissen</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Die <b>Soziale Dimension des Studierens bzw. von internationaler Mobilität</b> (unterrepräsentierte Gruppen, Inklusion und Special Needs, Study Guidance...)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Studienarchitektur</b> (Bachelor, Master, PhD), <b>Durchlässigkeit</b> und <b>Übergänge</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Anerkennungsfragen:</b> insb. in Verbindung mit europäischer Mobilität, Recognition of Prior Learning	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Microcredentials</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Anwendung des <b>Diploma Supplements</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Welche zusätzlichen Themen würden Sie gerne besprechen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

## Ziele

- Beobachten und Begleiten der Umsetzung der Bologna-Ziele Ihrer Wahl innerhalb der Einrichtung oder eines Teilbereichs der Einrichtung
- Beratung und Hilfestellung bei der Umsetzung der Bologna-Ziele zur Schaffung des Europäischen Hochschulraumes
- Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit den Bologna-Zielen

## Zielgruppe(n) an Ihrer Hochschule

Es wird erwartet, dass vonseiten der Hochschuleinrichtung je nach thematischer Schwerpunktsetzung zumindest eine Vertretung folgender Bereiche an der Beratung teilnimmt (insgesamt mind. 5 Personen). Bitte kreuzen Sie an, mit welchen Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartnern die österreichischen Expertinnen und Experten für den Europäischen Hochschulraum vor Ort rechnen dürfen:

- Rektorat und/oder Geschäftsführung
- Leitung des FH-Kollegiums oder Senat
- die/der von Ihrer Hochschulleitung nominierte/r Bologna-Koordinator/in
- Qualitätsmanagement/Lehr-Entwicklung
- Curriculumskommission bzw. Curriculusmentwickler/innen
- Dekan/innen, Studienprogrammleitungen oder Studiengangleitungen
- International Office
- Studienorganisation
- Anerkennungsstelle
- Hochschulmarketing
- Studierendenvertretung
- IT- bzw. Datenbank- Beauftragte/r (gilt z.B. bei techn. Fragen zum Diploma Supplement oder zur Notenverteilung)
- sonstige: \_\_\_\_\_

## Anmerkung zur vorgeschlagenen Dauer des Beratungsbesuchs

Unsere Expert/innen schlagen auf Grund ihrer langjährigen Beratungserfahrung eine **minimale Dauer von vier Stunden vor**. Es steht der antragstellenden Hochschule selbstverständlich frei, gemeinsam mit den ihnen zugedachten Expert/innen einen individualisierten Ablauf zu gestalten (z.B. allgemein einleitende Plenar- und strategischere/informellere/fachspezifischere Breakout-Sessions in kleinerer Runde).

### Vorbereitungen zur bedarfsgerechten Beratung

Nach positiver Rückmeldung und Klärung des Beratungstermins sowie der beiden Expertinnen bzw. Experten erhalten Sie einen Fragebogen im Sinne einer inhaltlichen Selbstevaluierung zu den angestrebten Themen. Dieser ist vorab dem Beratungsteam ausgefüllt zuzusenden, damit am Beratungstag selbst eine optimale Beratung ermöglicht wird.

Ort und Datum:

Für die antragstellende Hochschule\*: \_\_\_\_\_

Name:

Funktion:

\* Falls der Antrag nicht direkt von der Hochschulleitung gestellt wird, ist im betreffenden Mail eine Ansprechperson des Rektorats bzw. der Geschäftsführung in Kopie zu setzen

*Der Beratungsbesuch wird vom OeAD aus Mitteln des Projekts 3-IN-AT-PLUS INterconnection/INnovation/INclusion: Austrian contributions to the EHEA 2030“ (Leitaktion 3 des Programms Erasmus+) umgesetzt. Dieses Projekt wird mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.*